

LANDKREIS CUXHAVEN



KINDER BESUCHEN DIE MÜHLE
Schüler lassen sich das Müllerhandwerk erklären. Schiffdorf, Seite 19



GELD FÜR DIE ALTE SCHULE
126 340 Euro aus EU-Mitteln für das künftige Kulturzentrum. Stotel, Seite 20

Bad Bederkesa bald kein Moorbad mehr?



Bederkesa

Moin Moin

Im Versteckspiel sind sie wahre Meister. Viele von ihnen tarnen sich perfekt, passen ihre Hüte der Farbe der Blätter oder Wurzeln an.



Wie samtige braune Kissen fühlen sich manche von ihnen an, wie Paukenschlegel oder kleine Kegel stehen andere in Birkenwäldern oder an Feldrändern. Ihre wahren Fans krauchen auf der Suche nach ihnen durchs Unterholz, fluchen über Tannennadeln, die ihnen in den Nacken rieseln, juchzen aber vor Freude, wenn sie einen von ihnen erblicken, saugen den Geruch nach Humus, Laub und Erde ein, wenn sie ihn abschneiden oder behutsam aus dem Boden drehen und an ihm riechen. – Nichts geht in dieser Jahreszeit über selbstgesammelte Pilze, am besten eine Mischung aus Maronen, Hallimasch, Birkenpilzen, Parasolpilzen und Schopftintlingen, einfach mit ein bisschen Salz und Pfeffer in der Pfanne gebraten, dazu ein Rührei – hmm, ein Gedicht. Also, nix wie raus in die Cuxland-Wälder und Ausschau halten nach den leckeren Früchten des Waldes!

IHR MARKUS ROLOFF

Radfahrer liegt auf der Straße

CUXHAVEN. Einen bewusstlosen Radfahrer haben am Dienstag gegen 10.45 Uhr Passanten in Cuxhaven an der Ecke Westerwischweg/Beethovenallee auf der Fahrbahn gefunden. Ob der 67-jährige Cuxhavener von allein stürzte oder ob er angefahren worden ist und fiel, ermittelt jetzt die Polizei. Zeugen werden gebeten, sich unter ☎ 047 21/57 30 zu melden. Bereits am Montagmorgen war in der Beethovenallee ein 58-jähriger Radfahrer von einem 71-jährigen Autofahrer übersehen worden, der auf das Grundstück einer Apotheke abbiegen wollte. Bei dem Zusammenstoß hatte der Radfahrer leichte Verletzungen erlitten.

KOMPAKT

Finanzen sind Thema im Kreisjugendring

BAD BEDERKESA. Um den Haushalt für 2010, die Aufnahme neuer Mitglieder und Vorstandswahlen geht es auf der nächsten öffentlichen Sitzung des Kreisjugendrings Cuxhaven. Dazu treffen sich die Mitglieder um 19 Uhr in der Amtsscheune (Amtsstraße 8) in Bad Bederkesa.

Achtung Autofahrer: Tempomessung

KREIS CUXHAVEN. Geschwindigkeitskontrollen sind heute Vormittag in Langen und Debstedt geplant, heute Nachmittag in Bramstedt und Hagen. Morgen wird vormittags in Moorausmoor und Großenhain „geblitzt“, morgen Nachmittag in Cuxhaven. (nz)

IHR DRAHT ZU UNS

Herbert Klonus (us)	0471/597-275
Tobia Fischer (tfs)	0471/597-274
Barbara Fixy (fix)	0471/597-281
Markus Roloff (mar)	0471/597-279
Inga Hansen (ih)	0471/597-280
Bärbel Litfin (lit)	0471/597-277
Jürgen Malekaitis (jm)	0471/597-388
Jürgen Rabbel (bel)	0471/597-276
Andreas Schoener (as)	0471/597-272
Gerd Wöhlecke (gwh)	0471/597-282

nzlandkreis@nordsee-zeitung.de

Golf erobert jetzt die Büros

Loxstedter bringt international erfolgreichen Trendsport in die Region – NZ verlost ein Firmenturnier

LOXSTEDT. Beim Golfen lassen sich Beziehungen knüpfen, sagt man. „Stimmt“, bestätigt Clemens Wudel. Der 48-jährige Loxstedter will im Weser-Elbe-Dreieck Golf für alle einführen: Büro-golf. „Das mit den Kontakten“, behauptet der Veranstaltungsmanager, „klappt dabei genauso gut wie auf dem Golfplatz.“

Was zu beweisen war beim Test im Bremerhavener Gründerzentrum. Wudel kam im eleganten Schwarz mit Reisetasche, in Löcher, Schläger, Nummern stecken. Allein die Löcher sind ein paar Zeilen wert. Man muss weder Teppich noch Estrich abtragen, bevor man einlochen kann. „Ausrichter müssen keine Angst haben“, versichert Wudel. Büro-golf-Löcher lassen sich in die Tasche stecken, bequem verschieben und sind aus feinem Metall hergestellt. Im Kreis sind zwölf Miniwippen angebracht, über die der Ball ins Ziel rollen kann.

Das mit der Kommunikation funktioniert auch. Wudel legt ein Loch ins Foyer des Gründerzentrums, reicht dem Chef Arno Zier den Golfschläger, da geht die Tür auf. Kathrin Sievers und Cathrin Schulz spazieren herein. Sie wollen in ihr Büro, lassen sich aber zu einer Partie überreden und schon ist man im Gespräch.

„Es geht nicht darum den Ball, sondern Menschen zu treffen“, nennt Wudel das Ziel des Trendsports, der schwer im Kommen ist – und zwar aus den USA. Wudel stieß im Internet drauf. Erst fand er ihn spleenig, dann witzig. Heute hat er Auto- und Modehäuser in Norddeutschland bespielt. Sogar die Chinesen in

Shanghai hatten schon Spaß beim Einlochen. Dort ließ er auf der Logistik-Messe golfen.

Dabei ist das Ganze mehr als ein Jux. Wudel behauptet, dass passionierte Golfer schon immer die letzten Zentimeter zum Loch geübt hätten – im Büro. Dafür reichen ein Schläger, ein Ball und eins dieser mobilen Löcher.

ENTWEDER 9 ODER 18 LOCH

Nun nimmt das Ganze Ausmaße an. Man kann in Fünfergruppen 9 oder 18 Loch spielen. Zwei Stunden sind 30 bis 60 Personen locker beschäftigt und haben jede Menge Spaß. Gewinner erhalten einen Pokal. Den spendiert nicht selten ein Golfclub. Wudel hat ein ehrgeiziges Ziel: „Büro-golf soll olympische Disziplin werden.“ So spinnert wie das klingt, scheint es nicht zu sein. Dazu müsse man nur in drei Ländern Meisterschaften abhalten, sagt Wudel. Doch sein nächstes Ziel ist leichter zu erreichen: Bremerhavens 1. Büro-golfclub gründen.

www.www.buerogolf-turniere.de

GEWINNSPIEL

Büro-golf-Turnier

Auf der Internetseite der NORDSEE-ZEITUNG finden Sie ein Formular, mit dem Sie sich für ein kostenloses Turnier in Ihrem Unternehmen bewerben können. Bitte nennen Sie uns einen Grund, warum gerade Sie gewinnen sollten. Die Frist endet Freitag, 9. Oktober.

www.nordsee-zeitung.de



„Es geht nicht darum, den Ball, sondern Leute zu treffen“, sagt Clemens Wudel (links), der hier mit Arno Zier Büro-golf spielt. Foto eer



Zeigt her eure Füße: Austernfischer in der Brandungszone in Wursten.

Zugvögel legen sich in Wursten Speckpolster zu

Nächste Woche Exkursionen und Seminare

DORUM-NEUFELD. Millionen von Zugvögeln aus den arktischen Gebieten treffen zurzeit an der Küste ein, um hier zu rasten und sich noch einmal ein Speckpolster für den Weiterflug in ihre Überwinterungsgebiete in Südeuropa und Afrika anzufressen. Das Wurster Nationalpark-Haus bietet verschiedene Aktionen an.

Riesige Schwärme von Watvögeln vollführen eindrucksvolle Flugmanöver über dem Watt, fast hat man den Eindruck, ein Ballettmeister dirigiere den Auftritt. Die Rufe der Wildgänse erfüllen die Luft, Regenpfeifer und Austernfischer laufen auf der Suche nach Futter geschäftig am Spülsaum des Strandes hin und her. Um diese Naturwunder den Gästen und Einheimischen nahe zu

bringen, finden in diesem Jahr zum ersten Mal die „Zugvogeltage im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer“ statt.

Vom 12. bis 18. Oktober bietet das Nationalpark-Haus in Dorum-Neufeld diverse Beobachtungsexkursionen und Seminare an. Montag, 12. Oktober, 11 Uhr: „Auf den Spuren der Zugvögel im Watt“. Bei einer Wattwanderung wird erkundet, wie die Zugvögel an ihre Nahrung herankommen. Außerdem sollen die Trittsiegel (Fußspuren) der Zugvögel bestimmt werden. Dienstag, 13. Oktober, Beginn 18.30 Uhr: „Ein kulinarischer Abend mit Vortrag rund um die Zugvögel“. Ein Quiz, Vogelgezwitscher, Bilder und ein Essen rund um das Thema Vogelzug. Anmeldung: ☎ 047 41/28 26.

3 Dinge, die ich im Cuxland heute wissen muss.

1 Herbst

Profis fegen Laub schnell weg

Jetzt fallen die Blätter. Profis fegen das bunte Herbstlaub schnell weg. Anfänger lassen es liegen, bis es eine glitschige Schicht bildet, die schwer zu beseitigen ist. Noch besteht die Chance, Profi zu werden.

2 Kälte

Kleidungsstücke selber filzen

Der Herbst ist da, die Temperaturen sinken. Zeit also, sich über wärmende Kleidungsstücke Gedanken zu machen. Die kann man auch selbst anfertigen – zum Beispiel durch Filzen. Das Hobby wird immer beliebter. Kurse gibt die Volkshochschule (047 43/9 22 10).

3 Comedy

Wer lacht, hat mehr vom Leben

Lachen erfrischt. Deshalb ist „Stefans Comedy Jam“ am Sonnabend, 17. Oktober, im „Planet Dance“ in Debstedt genau das Richtige. Stefan, bekannt aus dem Fernseh-Duo Erkan und Stefan, verbreitet ab 20 Uhr gute Laune. Davon kann man nie genug haben.

Garantiert KSK.

Kreissparkasse
Wesermünde-Hadeln

- ✓ Beratung
- ✓ Service vor Ort
- ✓ Kundenorientierung

BAGSO EMPFOHLEN

Lobby der Älteren

Generationen verbinden.

Ob jung oder jung geblieben – garantiert gute Beratung.

Die persönliche Kundenbeziehung bildet die Basis für jede vertrauensvolle Zusammenarbeit. Wir beraten unsere Kunden in der Regel seit Jahren, seit Jahrzehnten oder bereits in mehreren Generationen. Dabei hat jede Altersgruppe natürlich ihre ganz individuellen Bedürfnisse: das erste Sparbuch, das erste Auto, das Eigenheim oder die sichere Altersversorgung. Wir begleiten Sie bei allen Finanzentscheidungen – und das von Anfang an. Garantiert KSK. Nehmen Sie uns beim Wort.

